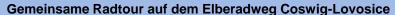
## AKTIVE PARTNERSCHAFT: KOMMUNIKATION, VERTRAUEN, ZUSAMMENARBEIT





Ein deutsch-tschechisches Team aus Stadträten, Verwaltungsmitarbeitern und Bürgern beider Städte mit Oberbürgermeister Frank Neupold als "Kapitän" startete am Morgen des 24. August 2018 am Coswiger Rathaus, um an der Casa Bohemica vorbei zum Elberadweg zu gelangen – auf zwei Rädern die schonendste Verbindung zwischen den beiden Partnerstädten.



Am Dresdner Elbufer wurde der erste kurze Sightseeing-Stopp eingelegt, damit die tschechischen Teilnehmer Gelegenheit hatten, das Panorama der Landeshauptstadt zu betrachten und zu fotografieren und zu erfahren, wo sich die wichtigsten Sehenswürdigkeiten befinden. Die nächste Pause war weitaus gründlicher und befriedigte nicht nur die touristische Neugier beim Halt am Großzschachwitzer Elbufer und dem spektakulären Blick auf Schloss Pillnitz – nun kamen auch die hungrig gewordenen Mägen zu ihrem Recht. Ein Riesenberg von Fettbemmchen, Hackepeterbrötchen und sauren Gurken verschwand in kürzester Zeit. In Wehlen ereilte die Gruppe ein kräftiger Schauer, vermochte die Laune aber nicht zu wirklich zu trüben. Nach einem Test des jüngsten Abschnittes des Elberadwegs – von Königstein bis Schöna – erreichte das Radlerteam am frühen Abend die Tschechische Republik, landestypisch per Schiff!







Ein Bummel durch das Felsendorf Hřensko und der gesellige Abend dort gehört zu dieser Radtour schon traditionell dazu. Nichtsdestoweniger standen alle Radler am nächsten Morgen pünktlich am Start und rollten bei schönem Wetter mit wiederum nur einem kurzen Schauer erst links- und ab Děčín rechtselbig weiter bis Velké Žernoseky. Vorbei an der schroff aufragenden Schäferwand und dem Děčíner Schloss, über die alte Brücke über die Ploučnice, an der Marienbrücke in Ústí vorbei und unterm Schreckenstein. Viele wunderbare Augenblicke konnten die Radfahrer genießen, und bevor sie die Stadt Lovosice erreichten, hielten sie noch einmal gemeinsam Einkehr.

Ein eindrucksvoller Ausflug durch die immer wieder bezaubernde Landschaft der Sächsisch-Böhmischen Schweiz – von der jüngsten (14) bis zu den ältesten Teilnehmern waren alle begeistert.





Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung. Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj.

